

**Öffentlicher Teil der Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung  
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Becherbach  
vom 8.03.2022**

Sitzungsort: in der Rossberghalle Becherbach, Hauptstraße 197, 67827 Becherbach

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

<b>Anwesend:</b>	<b>Anwesend:</b>	<b>Es fehlen:</b>
<p><b>Vorsitz:</b> Denzer, Manfred</p> <p><b>Mitglieder:</b> Riemenschnitter, Roland Pfaff, Claus Bachmann, Tanja Demmer, Roland Krauß, Heidrun Mehler, Fabian Neubrech, Markus Rahn, Adalbert Riemenschnitter, Walter</p> <p><b>Teilnehmer ohne Stimmrecht:</b></p>	<p><b>Schriftführung:</b> Denzer, Manfred</p> <p><b>Verwaltung:</b></p> <p><b>Zuhörer/Gäste:</b> Frau Kexel (Presse)</p>	<p>Paul, Kai-Uwe Pfaff, Timo Schneider, Harald</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **5. Bündelausschreibung Strom**  
Teilnahme an den Bündelausschreibungen Strom ab Lieferbeginn  
01.01.2023  
Vorlagen-Nr. 2021Becher020
2. **Landschaftspflegerische Ausgleichsmaßnahme Wirtschaftsweg  
"Landwehr"**  
Pachtvertrag mit der Ortsgemeinde Waldgrehweiler  
Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr. 2022Becher011
3. **Landespflegerische Ausgleichsmaßnahme Wirtschaftsweg Landwehr**  
Auftragsvergabe Pflanz- und Pflegearbeiten Streuobstwiese  
Beratung und Beschlussfassung  
Vorlagen-Nr. 2022Becher009
4. **Umstrukturierung KIGA Becherbach**
- 4.1 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Rohbauarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher001
- 4.2 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Zimmer- und Dachdeckerarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher002
- 4.3 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Trockenbau-, Putz- und Malerarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher003
- 4.4 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Fliesenarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher004
- 4.5 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Schlosserarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher005
- 4.6 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Fensterarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher010
- 4.7 **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
- Auftragsvergabe Heizungs- und Sanitärarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher006

- 4.8 Umstrukturierung Kindergarten Becherbach  
- Auftragsvergabe Elektroarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher007**
  
- 5. Einbau einer raumlufttechnischen Anlage Kindergarten Becherbach -  
Auftragsvergabe Lüftungsarbeiten  
Vorlagen-Nr. 2022Becher008**
  
- 6. Annahme von Spenden gem. § 94 Absatz 3 GemO  
Hier: Spende für eine Beschallungsanlage im Dorfgemeinschaftshaus  
Vorlagen-Nr. 2021Becher019**
  
- 7. Mitteilungen und Anfragen**

  - 7.1 Mitteilungen und Anfragen  
Umbau Mehrzweckgebäude Dorfplatz Roth**
  - 7.2 Mitteilungen und Anfragen  
Öko Bildungsresort Rothenbaumerhof 2**
  - 7.3 Mitteilungen und Anfragen  
Engstelle Reiffelbacher Straße in Gangloff**
  - 7.4 Mitteilungen und Anfragen  
Feuchteschaden Flachdach Rossberghalle**
  - 7.5 Mitteilungen und Anfragen  
Breitbandausbau in der VG Nahe-Glan**
  - 7.6 Mitteilungen und Anfragen  
Parkplatz am Friedhof Becherbach**
  - 7.7 Mitteilungen und Anfragen  
Straßeneinlauf Meisenheimer Straße**
  - 7.8 Mitteilungen und Anfragen  
Bewirtschaftung von Ackerflächen zu angrenzendem Neubaugebiet**
  - 7.9 Mitteilungen und Anfragen  
Modernisierung Mietwohnung in Gangloff**
  - 7.10 Mitteilungen und Anfragen  
Befahren von Wirtschaftswegen**
  - 7.11 Mitteilungen und Anfragen  
Arbeitseinsatz im alten Gemeindesaal in Becherbach**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Becherbach war mit Schreiben vom 25.02.2022 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 9 vom 03.03.2022. Corona bedingt sind kurzfristig beide Schriftführer Herr Klein und Frau Riemenschnitter ausgefallen, so dass der Vorsitzende die Niederschrift zur heutigen Sitzung fertigen wird.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 29.11.2021 ist im RIS eingestellt und wurde auch per Mail übersandt. Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende beantragt folgende Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung:  
TOP 4.5. Auftragsvergabe Schlosserarbeiten  
TOP 4.6 Auftragsvergabe Fensterarbeiten.  
TOP 7 Umbau Mehrzweckgebäude Dorfplatz Roth - Informationen zum Sachstand wird Unterpunkt unter TOP 7 Mitteilungen und Anfragen und als TOP 7.1 behandelt.

Die Änderung bzw. Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- **Öffentlicher Teil** -

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **5. Bündelausschreibung Strom**

##### **Teilnahme an den Bündelausschreibungen Strom ab Lieferbeginn 01.01.2023**

Der Sachverhalt ergibt sich zunächst aus der beiliegenden Konzeption, auf die insoweit vollumfänglich verwiesen wird. Zusammenfassend bietet die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH, eine Tochtergesellschaft des Gemeindetags Baden-Württemberg (Gt-service), Gemeinden, Städten, Landkreisen, Zweckverbänden und kommunalen Gesellschaften die Teilnahme an einer gemeinsamen Ausschreibung zur Beschaffung der Stromlieferung für den Zeitraum **vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2025 ff.** an. Die Ausschreibung der Stromlieferung erfolgt auf Grundlage eines Dauerauftrags jeweils für eine feste Vertragslaufzeit von **drei** Jahren.

Die Stromlieferung wird im **nicht offenen Verfahren (§ 14 Abs. 1 VgV)** nach den Vorgaben der Vergabeverordnung europaweit ausgeschrieben. Die Gt-service führt das Vergabeverfahren namens und im Auftrag für die teilnehmenden Kommunen durch. **Sie erteilt für die Teilnehmer den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß Beschluss ihres Aufsichtsrates.** Für jeden einzelnen Teilnehmer kommt **mit Zuschlagserteilung** der ausgeschriebene Stromliefervertrag mit dem erfolgreichen Bieter des jeweiligen Loses zustande.

Die Ausschreibung erfolgt in Form einer sogenannten **strukturierten Beschaffung**, d.h. die Preise der Liefermengen für die feste Vertragslaufzeit werden nicht zu einem Stichtag gebildet, sondern die abschließende Preisbildung erfolgt erst nach Zuschlagserteilung auf Grundlage einer Preisindizierung an vier Stichtagen. Dadurch soll insbesondere das Risiko vermindert werden, dass die Preisbildung an einem

einzigsten Stichtag in einem möglicherweise ungünstigen Marktumfeld preisbestimmend für den gesamten, dreijährigen Lieferzeitraum ist.

Für die ausgeschriebene Vertragsmenge gilt eine **Mehr- und Mindermengenregelung**. Als Vertragsmenge (kWh) wird die **Summe** der prognostizierten jährlichen Abnahmemengen der einzelnen Abnahmestellen verstanden. Der vertraglich festgelegte Lieferpreis gilt für eine tatsächliche Verbrauchsmenge von 80-110% der Vertragsmenge. Unter- oder überschreitet die tatsächliche Verbrauchsmenge diese Mengenschranken, so kann der Auftragnehmer dem Auftraggeber die entstehenden Mehrkosten in Rechnung stellen. Dabei wird davon ausgegangen, dass der Auftragnehmer zu viel beschaffte Mengen am Spotmarkt verkauft und bei einer Unterdeckung die fehlenden Mengen am Spotmarkt nachbeschafft. Diese Regelung geht einher mit einer Flexibilisierung des Zeitraums zur **Anmeldung von Eigenerzeugungsanlagen**.

Es werden ggf. **mehrere Lose nach technischen und/oder regionalen Aspekten** gebildet. Nach Bedarf erfolgt eine Zuschlags- oder Loslimitierung.

**Die Stromlieferung wird zuzüglich Netznutzung (all-inclusive)** ausgeschrieben. Die Energielieferpreise sind dagegen für die Vertragslaufzeit von drei Jahren durch die Bieter fest anzubieten. Durch die Trennung von Netznutzungsentgelten und Energielieferpreisen wird insbesondere gewährleistet, dass sich der Strompreis individuell für jede Kommune entsprechend der Benutzungsstruktur bildet.

Darüber hinaus besteht wieder die Möglichkeit zur Ausschreibung von Ökostrom aus regenerativen Energiequellen

Die Kosten für die Durchführung der 5. Bündelausschreibung betragen 17,50 € pro Abnahmestelle mindestens jedoch 120,00 zzgl. MWSt.

Die Ortsgemeinde hatte an der 4. Bündelausschreibung nicht teilgenommen.

Die 4. Bündelausschreibung hatte folgende Grundpreise ergeben:

Ökostrom ohne Neuanlagenquote	Tarifabnahmestellen	Straßenbeleuchtung
	0,25 – 0,35 Cent	0,23 – 0,30 Cent

Die OG Becherbach hat wie die anderen ehemals pfälzischen Gemeinden Callbach, Lettweiler, Rehborn, Reiffelbach und Schmittweiler seit dem 01.01.2018 mit den Pfalzwerken einen Stromliefervertrag PFALZWERKE Daily Fix Straßenbeleuchtung abgeschlossen. Der Strompreis des Lieferjahres bestimmt sich aus dem Jahresmittel der Tranchenbeschaffung des Vorjahres, statt an einem Stichtag ggfls. mit Preisspitze. Zu dem bestehen für die Straßenbeleuchtung seit 2012 bis 2032 Konzessions- und Wartungsverträge sowie für die allgemeine Stromversorgung entsprechende Netzausbau- und Nutzungsverträge.

Für die gemeindlichen Abnahmestellen bzw. Verbrauchsstellen bestehen individuelle Stromtarife z.B. PFALZWERKE classic profi oder Öko Wärmepumpenstrom HT/NT.

Aufgrund der langjährigen und bewährten Vertragspartnerschaft mit den Pfalzwerken, die über viele Jahre hinweg ihre Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit unter Beweis gestellt haben, schlägt der Vorsitzende vor auf eine Beteiligung an der 5. Bündelausschreibung zu verzichten. Stattdessen sollte die im Sommer anstehende Abschaffung der Ökostromumlage zum Anlass genommen werden, die bestehenden Lieferverträge mit den Pfalzwerken neu zu verhandeln.

## **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat der OG Becherbach beschließt, an der 5. Bündelausschreibung der Gt-service nicht teilzunehmen und zu gegebener Zeit die mit den Pfalzwerken bestehenden Lieferverträge und Stromtarife neu zu verhandeln.

**Abstimmungsergebnis:**     **Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Landschaftspflegerische Ausgleichsmaßnahme Wirtschaftsweg "Landwehr" Pachtvertrag mit der Ortsgemeinde Waldgrehweiler Beratung und Beschlussfassung**

Im Jahr 2019 haben die OG Becherbach und die OG Waldgrehweiler den Wirtschaftsweg „Landwehr“ ausgebaut und asphaltiert.

Die dafür erforderliche landespflegerische Ausgleichsmaßnahme steht noch aus.

In Absprache mit der unteren Landespflegebehörde soll diese durch die Anlage einer Streuobstwiese ausgeführt werden.

Da die Ortsgemeinde Becherbach selbst keine geeigneten Grundstücke zur Verfügung hat, soll die Pflanzung der geforderten 21 Obstbäume auf Grundstücken der OG Waldgrehweiler erfolgen.

Dafür pachtet die OG Becherbach von der OG Waldgrehweiler im Gemarkungsteil „Im Grübchen“ eine Teilfläche der Parzelle 1821. Das betreffende Grundstück liegt zwischen Gangloff und Waldgrehweiler an der K 385 und ist teilweise bewaldet bzw. verbuscht. Auf der Restfläche sollen im Anschluss an ein vorhandenes Baumfeld die für den Flächenausgleich der OG Becherbach geforderten 16 Obstbäume gepflanzt werden.

Die OG Becherbach ist verpflichtet, diese Streuobstwiese gemäß Auflagen der ADD mindestens 25 Jahre zu pflegen und zu unterhalten.

Diesbezüglich soll mit der OG Waldgrehweiler der vorliegende Landpachtvertrag abgeschlossen werden.

Die zu pachtende und zu unterhaltende Fläche beträgt anteilig 2.888 m<sup>2</sup>.

Die Vertragslaufzeit beginnt am 01.04.2022 und endet nach 25 Jahren am 31.03.2047. Pachtjahr ist das Kalenderjahr.

Der Pachtzins beträgt unter Ansatz von 120 €/ha jährlich 34,65 €.

Die OG Becherbach zahlt zu Beginn des Pachtverhältnisses den kompletten Betrag für 25 Jahre in Höhe von 866,25 € im Voraus, da dieser in die zuwendungsfähigen Kosten mit eingerechnet wird.

Nach Ablauf des Pachtverhältnisses gehen die Obstbäume der Ausgleichsmaßnahmen in das Eigentum der OG Waldgrehweiler über, es sei denn, der Pachtvertrag wird darüber hinaus um jeweils ein weiteres Kalenderjahr verlängert.

Der Pachtzins ist dann neu festzulegen.

## **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat der OG Becherbach beschließt, für die Anlage einer Streuobstwiese als landespflegerische Ausgleichsmaßnahme des Wirtschaftsweges „Landwehr“ mit der OG Waldgrehweiler den vorliegenden Landpachtvertrag über eine Teilfläche von 2.887,62 m<sup>2</sup> des Flurstückes 1821 mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (10 Ja-Stimmen)**

- Ja-Stimmen
- Nein-Stimmen
- Enthaltungen

## **Tagesordnungspunkt 3**

### **Landespflegerische Ausgleichsmaßnahme Wirtschaftsweg Landwehr Auftragsvergabe Pflanz- und Pflegearbeiten Streuobstwiese Beratung und Beschlussfassung**

Die Arbeiten für die Ausgleichsmaßnahme zum Wirtschaftswegebau „Landwehr“ waren beschränkt ausgeschrieben. Daraufhin wurden an 3 Firmen Angebotsunterlagen versandt. Zum Submissionstermin am 15.02.2022 wurde jedoch nur ein Angebot eingereicht.

Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgende Ergebnisse:

1. Fa. Fett, Gangloff	10.526,15 € (brutto) Submissionsergebnis
Nebenangebot 1	7.996,80 € (brutto) vereinfachte Abrechnung

Da nur ein Angebot vorgelegen hat, wurde dieses auf Plausibilität geprüft. Die Prüfung hat ergeben, dass die Fa. Fett, Gangloff, ein wirtschaftliches und auskömmliches Angebot abgegeben hat.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen bei HhSt. 55591-04834000-100-10 zur Verfügung.

## **Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 15.02.2022 sowie der Nachrechnung und Auswertung durch den FB3 der VGV Nahe-Glan, beschließt der Gemeinderat, der Fa. Fett, Gangloff, den Auftrag zur Ausführung vorgenannter Arbeiten zum Angebotspreis von 7.996,80 € (brutto) unter Annahme des Nebenangebotes zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (10 Ja-Stimmen)**

- Ja-Stimmen
- Nein-Stimmen
- Enthaltungen

**Tagesordnungspunkt 4**  
**Umstrukturierung KIGA Becherbach**

**Tagesordnungspunkt 4.1**  
**Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
**-Auftragsvergabe Rohbauarbeiten-**

Die Arbeiten waren freihändig an sechs Firmen ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin am 14.02.2022 wurde von drei Firmen ein Angebot eingereicht. Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

1. Firma Jung, Lauterecken	19.874,19 € (brutto)
2. Bieter	21.190,33 € (brutto)
3. Bieter	22.619,52 € (brutto)

Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Jung aus Lauterecken das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Gemäß der Kostenberechnung wurden für das Gewerk 18.770,47 € ermittelt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen unter der HhSt. 36521.09600000-105-4 zur Verfügung.

**Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 14.02.2022 sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Architektenbüro Faber & Müller, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach, der Firma Jung aus Lauterecken den Auftrag zur Ausführung o.g. Arbeiten zum Angebotspreis von 19.874,19 € (brutto) zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**     **Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
  - Ja-Stimmen  
  - Nein-Stimmen  
  - Enthaltungen





### **Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 14.02.2022, sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Architektenbüro Faber & Müller, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach der Firma Fuchs Baugestaltung aus Bad Sobernheim den Auftrag, zur Ausführung o.g. Arbeiten, zum Angebotspreis von 35.478,07 € (brutto), zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (10 Ja-Stimmen)**  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

### **Tagesordnungspunkt 4.4** **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach** **-Auftragsvergabe Fliesenarbeiten-**

Die Arbeiten waren freihändig an vier Firmen ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin am 14.02.2022 wurde von drei Firmen ein Angebot eingereicht. Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

1. Firma Echternacht, Gösenroth	25.106,62 € (brutto)
2. Bieter	31.799,33 € (brutto)
3. Bieter	18.136,79 € (brutto)

Das dritte Angebot wurde aufgrund fehlender Preisangaben von der Wertung ausgeschlossen.

Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Echternacht aus Gösenroth das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Gemäß der Kostenberechnung wurden für das Gewerk 29.519,74 € ermittelt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen unter der HhSt. 36521.09600000-105-4 zur Verfügung.

### **Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 14.02.2022 sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Architektenbüro Faber & Müller, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach, der Firma Echternacht aus Gösenroth den Auftrag zur Ausführung o.g. Arbeiten zum Angebotspreis von 25.106,62 € (brutto) zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (10 Ja-Stimmen)**  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

**Tagesordnungspunkt 4.5**  
**Umstrukturierung Kindergarten Becherbach**  
**-Auftragsvergabe Schlosserarbeiten-**

Die Arbeiten waren freihändig an fünf Firmen ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin am 14.02.2022 wurde von zwei Firmen ein Angebot eingereicht. Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

1. Firma Metallbau Kehl, Bad Sobernheim	8.222,90 € (brutto)
2. Bieter	8.688,19 € (brutto)

Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Metallbau Kehl aus Bad Sobernheim das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Gemäß der Kostenberechnung wurden für das Gewerk 10.755,22 € ermittelt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen unter der HhSt. 36521.09600000-105-4 zur Verfügung.

**Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 14.02.2022, sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Architektenbüro Faber & Müller, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach der Firma Metallbau Kehl aus Bad Sobernheim den Auftrag, zur Ausführung o.g. Arbeiten, zum Angebotspreis von 8.222,90 € (brutto), zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

**Tagesordnungspunkt 4.6**  
**Umstrukturierung Kindergarten Becherbach - Auftragsvergabe Fensterarbeiten**

Die Arbeiten waren freihändig an fünf Firmen ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin am 14.02.2022 wurde von zwei Firmen ein Angebot eingereicht. Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

1. Fa. Fuhr Metallbau GmbH, Idar-Oberstein	40.618,27 € (brutto)
2. Bieter	44.559,19 € (brutto)

Die Prüfung der Angebote hat ergeben, dass die Firma Fuhr aus Idar-Oberstein das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Gemäß der Kostenberechnung wurden für das Gewerk 48.912,57 € ermittelt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen unter der HhSt. 36521.09600000-105-4 zur Verfügung.

### **Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 14.02.2022, sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Architektenbüro Faber & Müller, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach der Firma Fuhr aus Idar-Oberstein den Auftrag, zur Ausführung o.g. Arbeiten, zum Angebotspreis von 40.618,27 € (brutto), zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

### **Tagesordnungspunkt 4.7**

#### **Umstrukturierung Kindergarten Becherbach -Auftragsvergabe Heizungs- und Sanitärarbeiten-**

Die Arbeiten waren freihändig an sechs Firmen ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin am 14.02.2022 wurde von einer Firma ein Angebot eingereicht. Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

1. Fa. WAM Energie Müller, Nußbach 12.066,60 € (brutto)

Die Prüfung des Angebots hat ergeben, dass die Firma WAM Energie Müller aus Nußbach ein wirtschaftliches Angebot abgegeben hat. Gemäß der Kostenberechnung wurden für das Gewerk 10.467,24 € ermittelt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen unter der HhSt. 36521.09600000-105-4 zur Verfügung.

### **Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 14.02.2022, sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Architektenbüro Faber & Müller, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach der Firma WAM Energie Müller aus Nußbach den Auftrag, zur Ausführung o.g. Arbeiten, zum Angebotspreis von 12.066,60 € (brutto), zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen



### **Beschluss:**

Aufgrund des Submissionsergebnisses vom 02.03.2022, sowie Nachrechnung und Auswertung durch das Ingenieurbüro Wirth, beschließt der Ortsgemeinderat Becherbach der Firma Lagrange TWM GmbH aus Kirn den Auftrag, zur Ausführung o.g. Arbeiten, zum Angebotspreis von 34.118,82 € (brutto), zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

### **Tagesordnungspunkt 6**

**Annahme von Spenden gem. § 94 Absatz 3 GemO**

**Hier: Spende für eine Beschallungsanlage in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Becherbach**

Für o.a. Verwendungszweck wurde eine Spende in Höhe von 1.515,00 Euro des Gesangsvereins Eintracht Becherbach vereinnahmt.

Zwischen dem Empfänger und dem Spender besteht kein besonderes Beziehungsverhältnis.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat ist mit der Annahme der Spende für o.a. Verwendungszweck einverstanden.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig** (10 Ja-Stimmen)  
- Ja-Stimmen  
- Nein-Stimmen  
- Enthaltungen

## **Tagesordnungspunkt 7** **Mitteilungen und Anfragen**

### **Tagesordnungspunkt 7.1** **Mitteilungen und Anfragen** **Umbau Mehrzweckgebäude Dorfplatz Roth**

Die Baustelle macht gute Fortschritte. Die Rohinstallationen Sanitär, Heizung und Lüftung sind abgeschlossen. Die Beplankung der Installations- und Trennwände ist nahezu fertiggestellt. Als nächstes steht der Einbau der Unterdecken an. Anschließend soll mit den Fliesenarbeiten begonnen werden. Diesbezüglich wurden die Aufträge für die Materiallieferungen vergeben und auch die Aufträge für die Lieferung der Stahlzargen und Innentüren sowie der Sanitärrennwände und Sanitärausstattungen erteilt. Die jeweiligen Nettoauftragssummen lagen alle unter 5.000,00 €. Ein Ratsbeschluss war gemäß Hauptsatzung nicht erforderlich. Noch auszuschreiben sind Blitzschutz-, Dach- und Putzarbeiten sowie die Stahlbauarbeiten für den Verbindungssteg. In der Kostenverfolgung ist gegenwärtig mit Mehrkosten von 25.000 € zu rechnen.

### **Tagesordnungspunkt 7.2** **Mitteilungen und Anfragen** **Öko Bildungsresort Rothenbaumerhof 2**

Mit der Niederschrift der letzten Sitzung hatte der Vorsitzende auch die Mail von Frau Rhein zur Kenntnis weitergeleitet. Leider hat sich das Projekt zerschlagen, da Familie Mattern den Aussiedlerhof trotz verbindlicher Zusagen nicht an die gemeinnützige Stiftung übergeben und auch das Ackerland zur Verpachtung behalten will.

### **Tagesordnungspunkt 7.3** **Mitteilungen und Anfragen** **Engstelle Reiffelbacher Straße in Gangloff**

In der Woche vom 21. bis 25 Februar wurden durch den LBM die ausgespülte Straßenböschung an der L 380 mit Findlingen neu aufgebaut, die Wasserführung mittels Bordesteinen verbessert und der Telefonmast neu versetzt. Die Engstelle ist beseitigt und wieder ungehindert passierbar.

**Tagesordnungspunkt 7.4**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Feuchteschaden Flachdach Rossberghalle**

Zur Schadensfeststellung und Schadensbeseitigung fand letzte Woche ein OT mit Herrn Hörter von der Fa. Flachdach Breivogel, Bad Kreuznach, statt. Dabei wurde festgestellt, dass an mehreren Stellen im Wandanschlussbereich Nahtstreifen der Dichtfolie nicht ordnungsgemäß verschweißt, Löttnähte der Attikaabdichtung teilweise offen sind und vermutlich keine Muffendichtung zwischen Gully und Verlängerungsrohr am Attikadurchgang vorhanden ist.

Folgende Vorgehensweise wird empfohlen:

Kontrolle bzw. Reparatur sämtlicher Schweißnähte

Dachprobe zur Feststellung des Zustandes des Dachaufbaus in Verbindung mit Ausbau des Hauptgullys zur Überprüfung der Muffe. Reparatur der offenen Löttnaht bzw. Einbau einer Dehnungsmöglichkeit. Nach ca. einem Jahr überprüfen, ob die eventuell vorhandene Feuchtigkeit im Dachaufbau ausdiffundiert ist.

Vorerst keine Komplettsanierung.

Auf Grund vorgenannter Feststellungen wird von Ratsmitgliedern vor weiteren Arbeiten die Einschaltung eines Gutachters angeraten, um die fachgerechte Ausführung zu prüfen und ggfls. Regressansprüche zu wahren.

Auch soll ein bestehender Versicherungsschutz nachgefragt werden

**Tagesordnungspunkt 7.5**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Breitbandausbau in der VG Nahe-Glan**

Am 21.02.2022 fand eine Informationsveranstaltung der Ortsbürgermeister durch VG und KV zum Stand des Breitbandausbaus statt.

Der geförderte Ausbau im „Weiße Flecken“ Programm ist nahezu abgeschlossen.

Zielsetzung war die Versorgung aller Haushalte mit FTTH weniger 30 Mbit.

Ausgebaut wurde die gesamte Ortslage Roth und halbe Ortslage Becherbach.

In den letzten Tagen wurden einzelne Nachzügler und auch das Neubaugebiet Hasenberg angeschlossen.

In Vorbereitung durch die KV ist für den geförderten Ausbau der „Grauen Flecken“ der Projektstart im Frühjahr 2022. Förderfähig ist jeder Anschluss unter 100 Mbit.

Gegenwärtig läuft die Bestandserfassung. Aufgenommen werden die restliche Ortslage Becherbach und die gesamte Ortslage Gangloff.

Wie auch aus der Presse zu erfahren ist, gibt es neuerdings auch eine Initiative der UGG „Unsere Grüne Glasfaser“ zum eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau einzelner Orte in der VG. Die UGG ist eine von Telefonica-Gruppe und Allianz gegründete Firma, die auf eigene Kosten in von ihr unter wirtschaftlichen Kriterien ausgesuchten Orten kurzfristig den Breitbandausbau realisieren möchte. Dies wird von VG und KV sehr begrüßt, da der sonst 10-prozentige Anteil der Kommunen an den Ausbaukosten entfällt.

Die Ortsgemeinde Becherbach steht nicht auf dieser Ausbauliste der UGG, da Westenergie bzw. eon bereits „den Fuß in der Tür haben“. Auf Nachfrage hat Westenergie keine Ambitionen geäußert, die Ortslagen Becherbach und Gangloff eigenwirtschaftlich auszubauen, zumal erforderliche Kapazitäten bis 2025 und darüber hinaus gebunden sind.

Bleibt die Hoffnung auf einen möglichst schnellen Breitbandausbau im Förderprogramm „Graue Flecken“ bis Ende nächsten Jahres.



Auf Anfragen der Ratsmitglieder teilt der Vorsitzende folgendes mit:

**Tagesordnungspunkt 7.6**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Parkplatz am Friedhof Becherbach**

Der Parkplatz am Friedhof wurde nach Fertigstellung der K74 durch die Baufirma geräumt und mit Filtermaterial eingeebnet.

**Tagesordnungspunkt 7.7**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Straßeneinlauf Meisenheimer Straße**

Für die Reinigung des im Zuge des Teilausbaus der K74 in der Meisenheimer Straße neu eingebauten Straßeneinlaufes wird Ratsmitglied Schneider einen passenden Vierkant-Schlüssel besorgen.

**Tagesordnungspunkt 7.8**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Bewirtschaftung von Ackerflächen zu angrenzendem Neubaugebiet**

Für das Freihalten von Pflanzstreifen bei der intensiven Bewirtschaftung von Ackerflächen zu angrenzenden Grundstücken in Neubaugebieten gibt es keine rechtliche Grundlage. Vielmehr könnte es von diesen Brachflächen durch Samenflug zu anderen Problemen kommen.

**Tagesordnungspunkt 7.9**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Modernisierung Mietwohnung in Gangloff**

Die weitere Vorgehensweise bei der Modernisierung der Mietwohnung Rossbergstraße 293a in Gangloff wird Gegenstand der Haushaltsberatungen in der nächsten Gemeinderatssitzung sein. Hinsichtlich der Finanzierung der Maßnahme hat der zuständige Sachbearbeiter der KV bei einem OT eine Zuwendung aus dem Dorferneuerungsprogramm in Aussicht gestellt.

**Tagesordnungspunkt 7.10**  
**Mitteilungen und Anfragen**  
**Befahren von Wirtschaftswegen**

Des Weiteren wird von einem Ratsmitglied bemängelt, dass Wirtschaftswegen, insbesondere unbefestigte Graswege, bei jedem Wetter befahren und dadurch mitunter stark beschädigt werden.

### **Tagesordnungspunkt 7.11**

#### **Mitteilungen und Anfragen**

#### **Arbeitseinsatz im alten Gemeindesaal in Becherbach**

Abschließend weist der Vorsitzende darauf hin, dass in den nächsten Tagen der alte Gemeindesaal einschließlich der Küche für die anstehenden Umbauarbeiten geräumt werden muss und der ein oder andere Arbeitseinsatz freiwilliger Helfer\*innen erforderlich wird.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung.

Der Vorsitzende/Schriftführer:

Manfred Denzer